

MSV VII - TTSV BW Hagenwerder II 8:8



Bei solch einer Witterung ist vor allem eines wichtig - dass alle, vor allem die Auswärtsteams, wieder gut die heimischen Gefilde erreicht haben. Doch welcher verrückte Sportler lässt sich vom Schnee schon abhalten und so gab es im Sportpark eine heiß umkämpfte Partie zweier gleichwertiger Mannschaften. Dabei erwies sich Ditmar einmal mehr als ganz starker Rückhalt.

Dass unser Sahnetag beim 10:5-Auswärtserfolg aus dem Hinspiel nicht so leicht zu wiederholen sein würde, zumal Albrecht klausurbedingt ausfiel, war uns eigentlich klar. Gegen die hochmotivierten Gäste hatten wir von Anfang an einen schweren Stand. Die Doppel Norbert/Max und Falk/Robert gingen mehr oder weniger klar an Blau-Weiß. Dagegen hielten uns Lothar/Ditmar gegen Brandenburg/Schubert erfolgreich im Rennen.

Norbert war gesundheitlich noch etwas angeschlagen und musste sich Siegel in fünf Sätzen beugen, der aufgerückte Max dagegen fertigte R.Schneider recht deutlich ab. Ebenso souverän punktete Falk gegen Brandenburg und glich zum 3:3 aus. Robert hatte gegen den starken Seiler leider keine Chance. Doch dann lief unser unteres PK zu Hochform auf. So brachten uns Lothar (gegen Schubert) und Ditmar (gegen A.Schneider) erstmals in Führung.

Im zweiten Durchgang brachen wir allerdings zunächst etwas ein und drei Partien wurden, teilweise denkbar knapp, von den Gästen gewonnen. Erst Robert schaffte mittels einer enormen Steigerung gegen Brandenburg wieder den Anschluss. Hart wurde nun in den beiden Schlusspartien um den Sieg gerungen. Lothar unterlag knapp gegen A.Schneider, während uns Ditmar am Nebentisch gegen Schubert die Chance auf ein Unentschieden wahrte.

Nun gab es das Nachsitzen für Norbert und Max gegen Schneider/Schneider. Erstaunlich locker und überlegen erkämpften die beiden MSVer das letztendlich verdiente Unentschieden. Erfreulich war dabei auch, dass alle Bautzener etwas zum Punktgewinn beisteuern konnten.

Norbert (,5), Max (1,5), Falk (1), Robert (1), Lothar (1,5), Ditmar/E. (2,5)